

2K-PUR-Antigraffiti-Lack 5748 hochglänzend 5749 seidenglänzend

Zweikomponentiger Polyurethan-Lack mit Anti-Haft-Eigenschaften zur nachträglichen Graffiti-Entfernbarkeit



Anwendungsbereich

Als hoch witterungsbeständige Qualität bestens geeignet für Bauelemente/Bauprofile (Stahl und Aluminium), Garagentore, Gartenmöbel und -geräte, Haushaltsgeräte, medizintechnische Ausstattungen, Laden- und Messebau, Lampen/Leuchten, Nutzfahrzeuge, Schaltschränke, Silos, Tor- und Zaunanlagen, Türen, Zargen Verkaufsautomaten sowie Wohn- und Baucontainer.

Eigenschaften

- ausgezeichnete Antigraffiti-Eigenschaften¹⁾
- hervorragende Witterungsbeständigkeit
- ausgezeichnete Glanz- und Farbtonstabilität
- gute Haftungseigenschaften auf vielen Untergründen
- hohe mechanische Widerstandsfähigkeit
- gute Chemikalien- und Lösemittelbeständigkeit
- Dauertemperaturbeständigkeit bis 100 °C ²⁾

¹⁾ Die volle Entfaltung der Antigraffiti-Eigenschaften erfolgt erst nach einer Aushärtungszeit von ca. 7 Tagen. Farbschmierereien und Verschmutzungen durch Umwelteinflüsse lassen sich durch milde Reinigungsmethoden (Hochdruckreiniger) entfernen. Bei hartnäckigen Graffiti ist die Entfernung mit geeigneten Graffiti-Entfernern empfohlen (vorab Prüfung erforderlich). Die Entfernung von Farbstift-Graffiti ist nur bedingt möglich. Die Antigraffiti-Wirkung (Graffiti-Entfernbarkeit) hängt, insbesondere bei Außenanwendungen, vom Alter (Bewitterungszustand) und der Pflege (Reinigung) der Beschichtung ab.

²⁾ Im Aufbau gemäß Beschichtungsvorschlag

Werkstoffbeschreibung

Basis	Kombination aus Hydroxyacrylat und aliphatischem Polyisocyanat
Farbtöne	Alle gängigen Farbsysteme. Kleinmengen bis 100 kg in allen RAL-Classic-Uni-Farbtönen kurzfristig über den Schnell-Lieferservice erhältlich.
Glanzgrad	5748 hochglänzend, > 90 GU/60° 5749 seidenglänzend, 60–70 GU/60° (nach DIN EN ISO 2813)

Werkstoffbeschreibung

Dichte	0,9–1,4 g/cm ³ ³⁾ (nach DIN EN ISO 2811)
Theoretische Ergiebigkeit	420–480 m ² /kg ^{3) 4)} (bei 1 µm Trockenschicht)
Festkörperanteil	50–68 Gew.-% ³⁾
Lieferkonsistenz bei 20 °C	Sorte 5748: 90–120 sek./DIN 4 mm Sorte 5749: 150–200 mPas
Standfestigkeit	150–250 µm (Nassfilm)
Schnellbewitterung QUV-B/SE	nach 600 h Restglanz ≥ 50 % vom Ausgangsglanz (nach DIN EN ISO 16474-3)
Schnellbewitterung Xenon	nach 1.000 h Restglanz ≥ 50 % vom Ausgangsglanz (nach DIN EN ISO 16474-2)
Flammpunkt	> 23 °C
Kennzeichnung	Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt.

³⁾ Farbtonabhängig

⁴⁾ In Mischung

Beschichtungsvorschlag

Untergründe ^{5) 6)}	Grundbeschichtung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung ⁷⁾
Stahl vorzugsweise gestrahlt (Reinheitsgrad min. SA 2 ½ nach DIN EN ISO 12944, Teil 4), eisen- oder zinkphosphatiert.	2K-PUR-AC-Grundierung 5705 40–60 µm	Falls erforderlich (Schichtstärkenvorgabe) kann mit der entsprechenden Grundierung eine zweite Schicht aufgebracht werden.	2K-PUR-Antigraffiti-Lack 5748, 5749 40–80 µm ⁸⁾
	verzinkter Stahl	2K-PUR-High-Solid-Grund 5703 40–80 µm	
Aluminium Buntmetalle u. a.	2K-EP-Haftgrund 5706 40–80 µm		

⁵⁾ Generell muss der Untergrund frei von Fetten, Ölen, Trenn- und Ziehmitteln sowie von Schmutz, Korrosionsprodukten u. a. Verunreinigungen sein.

⁶⁾ Porige oder strukturierte Untergründe beeinträchtigen die rückstandsfreie Graffiti-Entfernbarkeit. Mineralische Untergründe sind nicht geeignet.

⁷⁾ Reparaturbeschichtung von Altanstrichen: Lose Altanstriche restlos entfernen, festsitzende Altanstriche intensiv mittels Schleifpapier P 120 mattschleifen. Die zu beschichtende Oberfläche muss mit dem Brillux Reiniger und Entfetter Sorte 614 für die Lackierung vorbereitet werden. Generell muss der Untergrund frei von Fetten, Ölen, Trenn- und Ziehmitteln sowie von Schmutz, Korrosionsprodukten u. a. Verunreinigungen sein und mit 2K-EP-Haftgrund 5706.-.7035 beschichtet werden.

⁸⁾ Der Beschichtungsprozess ist so durchzuführen, dass die erforderliche Lackschicht zur Erzielung der genannten Trockenschichtdicke bei Lufttrocknung (bei 20 °C) innerhalb von 5 Stunden aufgetragen wird. (Siehe Vorgehensweise Trocknung (Lufttrocknung und Ofentrocknung) Seite 4).

Härter

PUR-Härter	5770.-.0010 5770.-.0011 (standard härtend) 5770.-.0020 (langsam härtend) 5770.-.0030 (schnell härtend)
Basis	Aliphatisches Polyisocyanat
Lagerfähigkeit	6 Monate nach Wareneingang. In verschlossenem Behälter, trocken und bei Raumtemperatur (maximal 25 °C) lagern. Vor Wärmequellen und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Mindesthaltbarkeit	Siehe Etikett
Mischungsverhältnis	5 : 1 Gew.-% (4 : 1 Vol.-%)
Anmischen	Als 2K-System werden Stammlack und Härter getrennt geliefert und erst kurz vor der Verarbeitung im angegebenen Mischungsverhältnis homogen vermischt.

Verarbeitung

	Material vor der Verarbeitung homogen aufrühren.
Verdünnung	PUR-Verdünnung 5102 (mittelflüchtig). PUR-Verdünnung 5101 (langsamflüchtig) zur Verbesserung des Verlaufs bei großflächigen Beschichtungen. Unter Rühren homogen verteilen.
Topfzeit	4–6 h (bei 20 °C)
Verarbeitungstemperatur	> 5 °C (Objekttemperatur 3 °C über dem Taupunkt)
Luftfeuchtigkeit	< 80 % r. F.
Auftragsverfahren	Luftspritzen, Air-Mix- und Airless Spritzen, E-Statik-Spritzen.
Verträglichkeit	Nur kombinierbar mit den in diesem Technischen Merkblatt dafür vorgesehenen Härtern, Verdünnungen und Grundierungen.
Ausführung in Intensivfarbtönen	Brillante Intensivfarbtöne, insbesondere in den Bereichen gelb, orange, rot, magenta und gelbgrün (betroffene RAL Classic Uni-Farbtöne siehe unten) besitzen ein geringeres Deckvermögen. Wir empfehlen bei diesen Farbtönen eine Zwischenbeschichtung im Farbton RAL 9010 (ca. 40 µm) mit 5742.-.9010. Betroffene RAL-Classic-Farbtöne: RAL 1003 RAL 2001 RAL 3011 RAL 1004 RAL 2002 RAL 3013 RAL 1006 RAL 2003 RAL 3016 RAL 1007 RAL 2004 RAL 3018 RAL 1012 RAL 2008 RAL 3020 RAL 1016 RAL 2009 RAL 3027 RAL 1017 RAL 2010 RAL 3031 RAL 1018 RAL 2011 RAL 4002 RAL 1021 RAL 3000 RAL 4004 RAL 1023 RAL 3001 RAL 4007 RAL 1028 RAL 3002 RAL 4010 RAL 1032 RAL 3003 RAL 6018 RAL 1033 RAL 3004 RAL 6026 RAL 1037 RAL 3005 RAL 8023 RAL 2000 RAL 3007

Trocknung

Lufttrocknung (bei + 20 °C, 65 % r. F.)

- Staubtrocken nach ca. 30 Minuten
- Klebfrei und zu überarbeiten nach ca. 2 Stunden bis maximal 5 Stunden. Nach dieser Zeit muss der Lack aufgrund der sich ausbildenden Antihaft-Eigenschaften vor einer weiteren Überlackierung intensiv mit Schleifpapier P 240 matt geschliffen werden. Die zu beschichtende Oberfläche muss mit dem Brillux Reiniger und Entfetter Sorte 614 für die Lackierung vorbereitet werden. Generell muss der Untergrund frei von Fetten, Ölen, Trenn- und Ziehmitteln sowie von Schmutz, Korrosionsprodukten u. a. Verunreinigungen sein.
- Durchgetrocknet nach 16–24 Stunden.
- Ausgehärtet nach 7 Tagen.

Ofentrocknung

Ca. 30 min. Ablüftzeit einhalten. Anschließend den Lack ca. 30 min. bei einer Objekttemperatur von ca. 80 °C forciert trocknen.

- Nach Ofentrocknung muss der Lack aufgrund der sich ausbildenden Antihaft-Eigenschaften vor einer weiteren Überlackierung intensiv mit Schleifpapier P 240 matt geschliffen werden. Die zu beschichtende Oberfläche muss mit dem Brillux Reiniger und Entfetter Sorte 614 für die Lackierung vorbereitet werden. Generell muss der Untergrund frei von Fetten, Ölen, Trenn- und Ziehmitteln sowie von Schmutz, Korrosionsprodukten u. a. Verunreinigungen sein.

Die Trocknung bzw. Vernetzung des aufgetragenen Lackfilms ist erst ab + 5 °C aufwärts möglich. Mit steigender Temperatur verkürzt sich die Trockenzeit.

Spritzdaten

Verfahren	Düsenbohrung	Druck	Verarbeitungskonsistenz ⁹⁾
Luftspritzen	1,3–1,5 mm	4–5 bar	20–25 sek.
Air-Mix-Spritzen	0,23–0,33 mm	120–150 bar (Material) 1–3 bar (Luft)	35–45 sek.

⁹⁾ gemessen im DIN 4 mm Auslaufbecher (in Mischung)

Gebindegrößen

25 kg.
Im Schnell-Lieferservice: 10 kg, 2,5 kg. Weitere Gebinde auf Anfrage.

Lagerfähigkeit

24 Monate nach Wareneingang.
In verschlossenem Behälter, trocken und bei Raumtemperatur (maximal 25 °C) lagern. Vor Wärmequellen und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Gebinde stets verschlossen halten. Inhalt vor An-/Austrocknung schützen. Getrocknete Lackrückstände und angetrocknete Haut sind im Lack unlöslich und nur durch Sieben zu entfernen.

Mindesthaltbarkeit

Siehe Etikett

Technische Info

Zur Entfernung hartnäckiger Lack-, Farb- und Faserstiftschmierereien auf metallischen Flächen, die mit 2K-PUR-Antigraffiti-Lacken 5748, 5749 beschichtet wurden, sollten spezielle kommerzielle tensidhaltige Graffiti-Entferner eingesetzt werden. Deren konkrete Eignung ist im Einzelfall an einer Testfläche am Objekt vorab zu prüfen.

Bitte berücksichtigen Sie hierzu unsere Technische Info „Graffiti-Entfernung“.

Anmerkung

Dieses Technische Merkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Bei Bedarf erhalten Sie die aktuelle Version bei Ihrem Brillux Ansprechpartner oder unter www.brillux-industrielack.de, Version 21.

Brillux GmbH & Co. KG Industrielack
Otto-Hahn-Straße 14
59423 Unna
Tel. +49 2303 8805-0
Fax +49 2303 8805-119
info@brillux-industrielack.de
www.brillux-industrielack.de

